



## Leise rieselt der Schnee ...

Am Montag, den 23. Oktober 2017 besuchten wir – die 2 AS gemeinsam mit Frau Professor Kahr und Frau Professor Pöchhacker – die „Original Wiener Schneekugelmanufaktur“ im 17. Bezirk.

Als wir dort ankamen, wurden wir von einem Mitarbeiter empfangen und in den Verkaufsraum gebracht, wo wir auf den Besitzer, Herrn Perzy, gespannt warteten. Von ihm erfuhren wir die Geschichte des Unternehmens – von der Gründung bis heute. Der Großvater von Erwin Perzy III. erfand die Schneekugel, die es heute weltweit zu kaufen gibt. Darunter auch in Hongkong, Tokio und New York. Selbstverständlich sind die Schneekugeln von den Wiener Christkindlmärkten nicht mehr wegzudenken.



Während der Führung durch die Produktionsräume, erzählte er von seinem Unternehmen: Jährlich beträgt der Umsatz bis zu EUR 1.000.000,00 bei einer Stückzahl von 200 000 Schneekugeln. Die Firma beschäftigt 15 Mitarbeiter/innen vor Ort und zusätzlich 40 Heimarbeiter/innen, die sich um die Bemalung und das Kleben der Kunststoffteile im Inneren kümmern.

Das Unternehmen existiert bereits seit drei Generationen und wird von der Tochter, Sabine Perzy II., geleitet, die sich unter anderem auch um die Öffentlichkeitsarbeit kümmert und in drei Wochen nach Hongkong zu einer Messe fliegt.

Abschließend bekamen wir einen Glücksbringer als Geschenk. Da wir so einen guten Eindruck hinterließen, mussten wir den Eintritt nicht bezahlen. Außerdem teilte uns Herr Perzy mit, dass er gerne eine Gruppe unserer Klasse bei der bevorstehenden Abschlussarbeit unterstützen möchte. Darüber freuen wir uns sehr!

